

Newsletter 01 / 2023

26. Januar 2023

Zur Web- / pdf-Version <https://anthropoi-selbsthilfe.de/services/newsletter-jan-2023/>

Liebe Leser*innen,

Sie sind hoffentlich gut in das Jahr 2023 gestartet! Unsere Aktivitäten gehen unvermindert weiter. Wir haben erfreulich viel positive Resonanz und Nachbestellungen erhalten zu unserem im Dezember erschienenen [mittelpunkt-Selbst-Stärkungs-Heftes](#). Dies freut uns natürlich sehr. Im Februar findet unsere nächste BTHG-Online-Sprechstunde statt (siehe unter Termine, bitte anmelden). Und wir haben für unsere Mitglieder ein neues Angebot: einmal im Monat nach Voranmeldung eine telefonische Erstrechtsberatung, siehe unten.

Mit herzlichen Grüßen
Ihre Newsletter-Redaktion
Volker Hauburger und Alfred Leuthold



INHALT

Neues aus der Selbsthilfe
Neuerungen im Jahr 2023
Neues aus Politik und Gesellschaft
In Kürze in ...
Termine
Lust auf mehr ...

Neues aus der Selbsthilfe

Neues Angebot für Mitglieder von Anthropoi Selbsthilfe: Kostenlose Rechtsberatung

Ab Februar 2023 bietet Anthropoi Selbsthilfe einmal im Monat eine kostenlose telefonische Erstberatung durch Rechtsanwältin Sabine Westermann an. Unser Angebot richtet sich an Mitglieder von Mitgliedsvereinen und Fördermitglieder von Anthropoi Selbsthilfe.

Bei der Erstberatung wird geklärt, welche Schritte aus juristischer Sicht in Ihrer Angelegenheit notwendig und sinnvoll sind.

Bitte beachten Sie, dass Fragen zur Erstellung und/oder Prüfung von Behindertentestamenten oder sonstigen erbrechtlichen Regelungen nicht berücksichtigt werden können!

Sie sind Mitglied und haben Interesse an einer rechtlichen Beratung?

Der erste Termin ist am Dienstag, den 21. Februar 2023.

Anmeldungen sind ab Dienstag, den 7. Februar 2023 möglich.

Geben Sie bei der Anmeldung bitte Ihr Anliegen in einem Stichwort an (z.B. Kindergeld, Wohn- und Betreuungsvertrag oder ehrenamtliche rechtliche Betreuung).

Zur **Anmeldung** und für detaillierte Informationen zu unserem Angebot melden Sie sich bitte telefonisch in der Geschäftsstelle von Anthropoi Selbsthilfe oder per Mail:

Tel. 030 / 80 10 85 18 (vormittags)

info@anthropoi-selbsthilfe.de

Weitere Infos finden Sie unter

<https://anthropoi-selbsthilfe.de/services/neues-angebot-fuer-mitglieder-von-anthropoi-selbsthilfe-kostenlose-rechtsberatung/>

Neuerungen im Jahr 2023

Im Wesentlichen haben wir schon im Newsletter Dezember 2022 darüber berichtet. Hier gerne noch ein Link zur Zusammenstellung „Rechtsänderungen 2023“ des bvkm:

<https://bvkm.de/ratgeber/rechtsaenderungen/>

Das Bundesministerium der Justiz hat eine Informationskampagne zum Inkrafttreten der Reform des **Betreuungsrechts** am 1. Januar 2023 gestartet. Die Infos finden Sie unter www.bmj.de/betreuungsrecht

Die Neuauflage der Broschüre „Betreuungsrecht“ (derzeit nur als PDF verfügbar) ist sehr informativ und gut lesbar.

Neues aus Politik und Gesellschaft

WfbM-Reform

Wie bereits Anthropoi Selbsthilfe (<https://anthropoi-selbsthilfe.de/werkstaetten-position-von-anthropoi-selbsthilfe/>) fordert auch der Paritätische Gesamtverband in seinem

Positionspapier „Inklusives Arbeiten für alle möglich machen“ vom 19.12.22 die Abschaffung des Zugangskriteriums „Mindestmaß wirtschaftlich verwertbarer Arbeitsleistung“ für Teilhabeleistungen am Arbeitsleben. Wortwörtlich führt heißt es dazu in dem Positionspapier: „Dies entspricht nicht dem Geist der UN-Behindertenrechtskonvention. Das Zugangskriterium in § 219 SGB IX diskriminiert und muss abgeschafft werden.“

<https://www.der-paritaetische.de/alle-meldungen/paritaetisches-positionspapier-inklusive-arbeiten-fuer-alle-moeglich-machen/>

Lebenshilfe fordert Anerkennung der Opfer von "Euthanasie"

Jährlich am 27. Januar gedenken wir der Opfer des Nationalsozialismus und wir insbesondere auch der im Rahmen der T4-Aktion ermordeten Menschen mit Behinderung. Die Lebenshilfe fordert mit einer Medienmitteilung, diese Menschen endlich offiziell als Verfolgte des Nazi-Regimes anzuerkennen.

<https://www.lebenshilfe.de/presse/pressemitteilung/von-den-nazis-ermordete-menschen-mit-behinderung-werden-zu-opfern-zweiter-klasse-gemacht>

In Kürze in ...

... Bad Nauheim: Inklusives Musiktheater



Die Gemeinschaft Altenschlirf hat ein neues Kulturprojekt auf die Beine gestellt: Die „Vier Jahreszeiten“ von Antonio Vivaldi als inklusives Musiktheater. Das rund 50 Personen umfassende Ensemble besteht aus theaterbegeisterten Menschen mit und ohne Assistenzbedarf, Clown Pierino und Tänzerin Olga vom Zirkus Krone sowie dem Beethoven Orchester Hessen unter Leitung von Damian Ibn Salem. Regie: Almut König-Kippenberg und Thomas Kippenberg.

Aufführungen im Jugendstil-Theater Bad Nauheim am 11. März um 19.00 Uhr und am 12. März 2023 um 16.00 Uhr.

Eintrittskarten online über eventim: <https://www.eventim-light.com/de/a/63873c4f480b955a91bf4c0f/e/639c52a9a3adbc23e60e83cf/>

Termine



BTHG-Online-Sprechstunde für Angehörige und rechtliche Betreuer*innen

Montag, 27. Februar 2023 um 19.00 Uhr

Schwerpunkt-Thema: **Rechtliche Betreuung – was hat sich zum 01.01.23 für Menschen mit Assistenzbedarf und ihre rechtlichen Betreuer*innen geändert.**

Bitte anmelden unter info@anthropoi-selbsthilfe.de!

<https://anthropoi-selbsthilfe.de/services/bthg-online-sprechstunde-fuer-angehoerige-und-rechtliche-betreuerinnen/>

Inklusive mittelpunkt-Schreibwerkstatt 2023

im Rudolf-Steiner-Seminar in Bad Boll.

Schon stehen die Termine für 2023 fest:

28.2./1.3.2023 sowie **23./24.5.2023** in Bad Boll.

<https://www.akademie-anthroposozial.de/fortbildungen/kreative-schreibwerkstatt/>

Anthropoi Selbsthilfe Tag

Samstag, 7. Oktober 2023

In Dortmund, Werkstätten Gottesegen

Inklusive Mitgliederversammlung. Nähere Infos folgen.

Termin bitte schon vormerken.

Lust auf mehr...

Steuermerkblatt aktualisiert

Das jährlich neu erscheinende Merkblatt des bvkm gibt Steuertipps für Familien mit behinderten Kindern und folgt Punkt für Punkt dem Aufbau der Formulare für die Steuererklärung 2022. Berücksichtigt sind insbesondere Änderungen, die sich durch das Steuerentlastungsgesetz und das Inflationsausgleichsgesetz ergeben haben. Diese betreffen u.a. die Erhöhung des Kindergeldes und der Kinderfreibeträge. Das Steuermerkblatt kann kostenlos unter <https://bvkm.de/ratgeber/steuermerkblatt/> heruntergeladen werden und erscheint in Kürze auch wieder in gedruckter Form.

Kindergeld für erwachsene Menschen mit Behinderung

Das Kindergeld-Merkblatt des bvkm (Bundesverband für körper- und mehrfachbehinderte Menschen) wurde zuletzt am 14. November 2022 aktualisiert. Berücksichtigt ist das am 10. November 2022 vom Bundestag verabschiedete Inflationsausgleichsgesetz. Dieses sieht für 2023 u.a. mehr Kindergeld, einen höheren Kinderfreibetrag und den Anstieg des Grundfreibetrags vor. Zum freien Download als PDF oder nun auch in gedruckter Form beim bvkm bestellbar:

<https://bvkm.de/ratgeber/kindergeld-fuer-erwachsene-menschen-mit-behinderung/>

Brandschutz

Anlässlich des kürzlichen schlimmen Brandes in einer Senioreneinrichtung möchten wir gerne auf einen Ratgeber hinweisen, den der Deutsche Feuerwehrverband 2020 veröffentlicht hat. Dabei geht es weniger um technische Lösungen, sondern vielmehr um die Frage, wie Menschen mit Behinderungen tatsächlich einbezogen werden können in den vorbeugenden Brandschutz. „Der rote Faden für den Brandschutz bei Menschen mit Behinderungen“ zum freien Download unter:

https://www.feuerwehrverband.de/app/uploads/2020/05/DFV-vfdb-Fachempfehlung_Brandschutz_Menschen_mit_Behinderungen.pdf

Sprachcomputer

"Sprich mit mir!". Im Hiphop oder Rap werden persönliche und sehr emotionale Dinge erzählt. Ihre Geschichte rappen auch sie: Menschen mit Behinderungen aus Weingarten, die nicht sprechen können. Im Musikvideo erzählen sie mithilfe von synthetischen Stimmen aus ihrem Leben.

4-minütiger Film der SWR-Landesschau vom 19.1.23 hier zum Nachschauen mit weiteren Infos:

<https://www.swr.de/swraktuell/baden-wuerttemberg/friedrichshafen/sprich-mit-mir-inklusionsprojekt-in-weingarten-104.html>

Menschen mit komplexem Unterstützungsbedarf

Die Europäische Akademie für Heilpädagogik (EAH) des Berufs- und Fachverband Heilpädagogik (BHP) bietet die Fortbildungsreihe „Menschen mit komplexem Unterstützungsbedarf im Fokus“ an. Machen Sie ggf. Ihre Einrichtungsleitung/Mitarbeitende auf das Angebot aufmerksam.

https://www.eahonline.de/f-1-2023/?mc_cid=24da952b6b&mc_eid=ade4f6361a

Ferienangebote

- Kinderfreizeiten für Geschwister von „behinderten oder schwerwiegend chronisch erkrankten Kindern“. <https://carlstiftung.de/>

Ferienreiseangebote für Menschen mit Assistenzbedarf inkl. Betreuung:

- Lebenshilfe Tours – Reisen mit Begleitung: <http://www.lebenshilfe-tours.de/>
- <https://www.sternreisen-hamburg.de/>
- <https://www.yat-reisen.de/>
- (Ab Raum Ruhrgebiet/Düsseldorf/Köln): <https://www.quertour.de/>

Diese Liste ist nicht abschließend!

.

Impressum

Anbieterkennzeichnung gemäß § 5 Telemediengesetz

Im Auftrag des Vorstandes von Anthropoi Selbsthilfe: Alfred Leuthold
Herausgegeben von der Beratungs- und Geschäftsstelle der
Bundesvereinigung Selbsthilfe im anthroposophischen Sozialwesen e.V.
(Anthropoi Selbsthilfe)

Argentinische Allee 25 | 14163 Berlin
Tel. 030 / 80 10 85 18 | Fax 030 / 80 10 85 21

E-Mail: info@anthropoi-selbsthilfe.de

<https://anthropoi-selbsthilfe.de>

Anthropoi Selbsthilfe wird gesetzlich vertreten durch den Vorstand: Sabine Band, Doris Bröring-Boklage, Andreas Enke, Volker Hauburger

Foto: Alfred Leuthold

Spendenkonto bei Bank für Sozialwirtschaft Berlin, BIC: BFSW DE33 BER

IBAN: DE88 1002 0500 0003 2472 00

- Wenn Sie künftig diesen Newsletter nicht mehr erhalten möchten, teilen Sie uns dies bitte einfach mit: an info@anthropoi-selbsthilfe.de